Erst Arm dann Schule

Sorry, this entry is only available in German. For the sake of viewer convenience, the content is shown below in the alternative language. You may click the link to switch the active language.So war die Situation, Change hatte es mit seinem Vater endlich nach ?Lockerung? des Lockdowns in Nepal in die Hauptstadt geschafft, nachdem die Ärzte in Lukla gesagt hatten er müsse seinen vor ca. 6 Wochen gebrochenen Arm operieren lassen.



Zur story des Arms: Beim alltäglichen Futter für den Wasserbüffel holen vom Baum gefallen und Elle UND Speiche gebrochen. Und das während des strengen lockdowns in Nepal. IM DORF (weiß nicht ob die einzige Krankenschwester, die da immer wieder ist dort war.. ich vermute nicht, da sie nicht aus ?Hil? ist? und im lockdown alle zu Hause waren).
Pemba und Change (mit seinem gebrochen Arm) machten sich am nächsten Tag (!!!) auf den Weg (zu Fuß) nach Lukla (Für mich ist das immer ein TAG wandern!). Lukla deswegen, weil es das zweitnächste Krankenhaus war und nicht so viele Covid Fälle hatte.
Zurück ins Dorf mit Schiene, eine Woche später (grob) wieder zurück nach Lukla und Betongips ran, nationale Flüge waren sowieso nicht möglich während des lockdowns und die Jeeproute auch in Notfällen zu befahren ist SEHR teuer und muss organisiert sein.
Die Jeep Fahrt war auch erst jetzt möglich.
Nach einem weiteren check-up in Lukla dann der Versuch mit dem Flugzeug nach Kathmandu zu kommen. Doch das scheiterte am Wetter. Monsun und tägliche Wetterkatastrophen, die wir uns jetzt vielleicht vorstellen können nachdem es bei uns auch diese furchtbaren Bilder der Überflutungen gegeben hat.
(In Nepal passiert das regelmäßig zur Monsunzeit! Dieses Jahr hat der Monsun NOCH mehr Wasser gebracht. Die Spalten, die durch das Erdbeben entstanden sind, sowie diverse andere Löcher, die ?der Mensch? in den Berg haut um Bodenschätze abzubauen laufen voll und ganze Hänge gehen regelmäßig ab?steht ein Dorf drauf oder nicht? ist Zufall.)
Endlich hatten Change und Pemba dann die Möglichkeit mit dem Jeep nach Kathmandu zu kommen. Nima war vor Ort der Begleiter und Organisator. Nicht jeder kennt sich mit Klinikbesuchen aus oder den Tücken der Großstadt.?
Der Arm wurde geröntgt, erst Termin für eine Operation festgelegt, dann PCR Test, warten auf ein Bett und dann doch noch die Entwarnung. Change wird nicht operiert, bekommt statt dessen Physiotherapie.